

## **Allgemeine Montage-, Service-, Wartungs- und Reparaturbedingungen**

### **I. Geltungsbereich**

1. Diese Montagebedingungen gelten ausschließlich für unsere Montage-, Service-, Reparatur-, und Wartungsleistungen ; entgegenstehende oder von unseren Bedingungen abweichende Bedingungen des Bestellers erkennen wir vorbehaltlich einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung nicht an.
2. Alle Vereinbarungen, die zwischen uns und dem Besteller zwecks Ausführung eines Vertrages getroffen werden, sind in einem solchen Vertrag schriftlich festzuhalten. Änderungen, Nebenabreden und Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Schriftform.
3. Unsere Montagebedingungen gelten auch für alle künftigen Geschäfte mit dem Besteller in laufender Geschäftsbeziehung.

### **II. Angebot**

1. Unsere Angebote sind grundsätzlich freibleibend.
2. Die zu unserem Angebot gehörenden Unterlagen sind nur annähernd maßgebend, soweit sie nicht als ausdrücklich verbindlich bezeichnet werden. Sie beinhalten keine Garantien der zugesicherten Eigenschaften.

### **III. Leistungserbringung**

1. Der Beginn sowie die Einhaltung der vereinbarten Leistungszeiten setzt die Abklärung aller technischen Fragen und die Einhaltung der Verpflichtungen des Bestellers, insbesondere die Erbringung aller erforderlichen Unterlagen und Genehmigungen, Freigaben, Pläne, die dem Besteller gemäß dem Vertragsverhältnis obliegen, voraus.
2. Alle zur Erbringung unserer Leistungen erforderlichen Vorarbeiten des Bestellers oder seiner Gehilfen oder Dritter müssen soweit fortgeschritten sein, dass wir unsere Leistungen unbehindert und ohne Unterbrechungen erbringen können. Bei fehlen dieser Voraussetzungen verlängert sich die Leistungsfrist um den Zeitraum der Behinderung.
3. Der Besteller hat alle baulichen und betrieblichen Voraussetzungen zu schaffen, die ein fristgemäßes, ungehindertes, sicheres Arbeiten unseres Personals ermöglicht.  
Der Besteller hat auf seine Kosten rechtzeitig zur Verfügung zu stellen:  
Fachgewerksleistungen und Hilfeleistungen, soweit diese nicht zu unserem Leistungsumfang gehören, aber zur Leistungserfüllung notwendig sind.
4. Der Leistungsort ist durch den Besteller so vorzubereiten, dass unsere Leistungen ohne Abbau- und Abbrucharbeiten erbracht werden können.
5. Vor Beginn unserer Leistungen hat uns der Besteller die nötigen Angaben über die Lage verdeckt geführter Energieleitungen oder ähnlicher Anlagen sowie die erforderlichen statischen Angaben unaufgefordert zur Verfügung zu stellen. Gleiches gilt für andere Besonderheiten und Gefahren, die uns nicht offensichtlich sein können.
6. Verzögert sich die Fertigstellung oder Erbringung unserer Leistung durch Umstände am Ort der Leistungserbringung ohne unser Verschulden, so hat der Besteller in angemessenem Umfang die Kosten für Wartezeit des mit der Leistungserbringung beauftragten Personals sowie alle sonstigen vergeblichen Aufwendungen in angemessenem Umfang zu tragen.
7. Wir sind berechtigt, nach unserer Wahl Subunternehmer mit der Leistungserbringung zu beauftragen. Der Subunternehmer gilt als unser Erfüllungsgehilfe und ist nur unseren Anweisungen gegenüber verpflichtet. Die Aufsicht über das Personal des Subunternehmers obliegt allein uns.
8. Sofern sich aus dem Vertragsverhältnis nichts anderes ergibt, sind die von uns angegebenen Leistungszeiten stets unverbindlich.

9. Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt oder aufgrund unvorhersehbarer und nicht durch uns zu vertretende Umstände führen nicht zu unserem Verzug.
10. Kommt der Besteller in Annahmeverzug oder Verletzt er sonstige Mitwirkungspflichten, so sind wir berechtigt, den uns entstehenden Schaden, einschließlich etwaiger Mehraufwendungen zu verlangen. Wird die Leistungszeit auf Wunsch des Bestellers verlängert, so können wir den Besteller mit den hieraus folgenden Kosten belasten.
11. Zu Teilleistungen sind wir berechtigt, soweit dem nicht ein erkennbares Interesse des Bestellers entgegensteht.

#### **IV. Versicherung**

1. Im Standard besteht eine durchgehende Haftung bei allen Leistungen.
2. Auf ausdrücklichen Wunsch des Bestellers werden wir Leistungen zusätzlich absichern, die insoweit anfallenden Kosten trägt der Besteller.
3. Der Besteller hat dafür Sorge zu tragen, dass wir nicht im rechtlichen Sinne Betreiber einer Anlage, die wir im Rahmen unserer Leistungen montieren, warten oder instand setzen, sind, sondern er Betreiber bleibt. Der Besteller hat uns von allen Ansprüchen frei zu halten, die uns aufgrund einer Verletzung dieser Verpflichtung entstehen.
4. Wir haben keine Berechtigung zur Arbeitnehmerüberlassung. Schon aus diesem Grund ist unser Personal nicht den Weisungen des Bestellers unterworfen, sondern arbeitet eigenverantwortlich und ist nur uns verantwortlich. Der Besteller hat sicherzustellen, dass sein Verhalten nicht dazu führt, dass unsere Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen als Arbeitnehmer seines Betriebes angesehen werden könnten.

#### **V. Zahlungsbedingungen**

1. Alle unsere Lieferungen und Leistungen werden entsprechend unseren jeweils vereinbarten Verrechnungssätzen nach Aufwand zuzüglich Spesen und Auslagen berechnet, sofern nicht eine andere Vergütung schriftlich vereinbart wurde.
2. Sofern in unserer schriftlichen Auftragsbestätigung nicht anders Vereinbart, ist die Vergütung netto nach Ausführung unserer Leistungen und Rechnungsstellung, und bei Leistungen, die einer Abnahme bedürfen, nach dieser zur Zahlung fällig.  
Bei Leistungen die über einen längeren Zeitraum erbracht werden, sind wir berechtigt, jeweils nach vier Wochen eine Zwischenrechnung entsprechend unserer bis dahin erbrachten Leistung zu stellen.
3. Sind wir zur Vorleistung verpflichtet, und werden uns nach Abschluss des Vertrages Umstände bekannt, nach denen von einer wesentlichen Vermögensverschlechterung des Kunden auszugehen ist, so können wir nach unserer Wahl entweder Sicherheit binnen einer angemessenen Frist oder Zug-um-Zug-Zahlung gegen Auslieferung verlangen. Kommt der Kunde diesem verlangen nicht nach, so sind wir vorbehaltlich weiterer gesetzlicher Rechte berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.
4. Unsere voraussichtliche Leistungszeit werden wir dem Besteller rechtzeitig, jedenfalls aber in der Regel 14 Tage vor Beginn unserer Leistungen anzeigen, sofern nicht der Besteller eine frühere Leistungserbringung gewünscht hat. Sagt der Besteller einen solchen Termin aus Gründen, die er zu vertreten hat ab, so sind wir berechtigt, eine Aufwandspauschale in folgenden Fällen dem Besteller zu berechnen:  
Absage 1 bis 2 Tage vor dem vereinbarten Termin: 50%  
Absage am gleichen Tag: 75%
5. Zahlungen des Bestellers bei Mängelrügen dürfen nur in einem Umfang, der in angemessenem Verhältnis zu den aufgetretenen Mängeln steht, zurückbehalten werden.
6. Rügt der Besteller aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben, zu Unrecht das Vorliegen eines von uns zu vertretenden Mangels, so sind wir berechtigt, die uns entstandenen angemessenen Aufwendungen für die Mängelbeseitigung und / oder –feststellung dem Besteller zu berechnen.

**VI. Gewährleistung**

1. Die Gewährleistungsrechte des kaufmännischen Bestellers setzen voraus, dass dieser unverzüglich nach Erhalt der Leistung diese untersucht und etwaige sichtbare Mängel unverzüglich nach der Untersuchung bzw. versteckte Mängel unverzüglich nach deren Entdeckung unter spezifizierter Angabe des Mangels schriftlich gegenüber uns rügt.  
Uns ist Gelegenheit zu geben, den gerügten Mangel an Ort und Stelle zu überprüfen. Die Überprüfung erfolgt durch uns unverzüglich, sofern der Besteller ein Interesse an der sofortigen Erledigung darlegt.
2. Mängelansprüche bestehen nicht, sofern nur unerhebliche Abweichungen von der Beschaffenheit oder nur eine unerhebliche Beeinträchtigung der Brauchbarkeit vorliegen.
3. Soweit ein von uns zu vertretender Mangel unserer Leistungen vorliegt, sind wir zur Nachbesserung unserer Leistungen oder zur Nachlieferung berechtigt.

**VII. Schadensersatz**

1. Die Geltendmachung von Schadensersatz und Aufwendungen wegen Mängeln unserer Leistungen ist ausgeschlossen, soweit wir eine Nacherfüllung aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben, nicht durchführen können. Die Geltendmachung von Schadensersatz für Mängel und für Mängelfolgeschäden, die auf unserer mangelhaften Leistung beruhen, ist ausgeschlossen, sofern wir den Mangel nicht verschuldet haben.
2. Im Falle unserer einfachen Fahrlässigkeit ist unsere Haftung auf den vorhersehbaren und typischen Schaden begrenzt.

**VIII. Gerichtsstand**

1. Sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt, ist Erfüllungsort München.
2. Für den Geschäftsverkehr mit ausländischen Kunden gilt ausschließlich deutsches Recht.
3. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages oder dieser Allgemeinen Bedingungen unwirksam sein, so wird dadurch die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen nicht berührt.